Wissenschaft im Dialog-Pressemitteilung, 31. März 2023

**Ausstellungsschiff MS Wissenschaft kommt/Reise durch Deutschland startet am 9. Mai/ Thema im Wissenschaftsjahr 2023: Unser Universum**

**Auf Entdeckungstour durch den Kosmos**

Am 9. Mai 2023 startet die *MS Wissenschaft* ihre diesjährige Tour. Von Berlin aus fährt das Ausstellungsschiff durch Deutschland und Österreich und steuert mehr als 30 kleinere und größere Städte an. An Bord dreht sich diesmal alles ums Universum – und unseren Platz im Kosmos. **Der Eintritt ist frei.**

Von der Erde über benachbarte Exoplaneten bis hin zum Schwarzen Loch im Zentrum der Milchstraße: Im *Wissenschaftsjahr 2023 – Unser Universum* nimmt das Ausstellungsschiff seine Besucherinnen und Besucher mit auf eine Reise durch unsere Galaxie – und darüber hinaus. An rund 30 interaktiven Exponaten lässt sich das Universum spielerisch entdecken. So können Interessierte mit einer VR-Brille zu unserem benachbarten Sonnensystem Alpha Centauri fliegen oder auf fernen Monden nach außerirdischem Leben suchen. Außerdem erfahren sie, wie Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler mit Teleskopen weit ins All schauen und beispielsweise Sternenexplosionen untersuchen. Andere Exponate richten den Blick auf die Erde und befassen sich etwa mit Satelliten, die Klimaveränderungen auf unserem Planeten beobachten. Auch kulturelle und historische Unterschiede in den Vorstellungen der Menschen vom Universum sind Thema der Ausstellung. Darüber hinaus lernen Ausstellungsgäste, wie sie selbst zur Forschung beitragen können, etwa indem sie Sternenstaub vor der eigenen Haustüre suchen.

Die Exponate zeigen, wie sich unterschiedliche wissenschaftliche Disziplinen von der Astrophysik bis zur Kunstgeschichte mit dem Weltraum beschäftigen. So weckt die Ausstellung nicht nur Begeisterung für das Universum, sondern illustriert auch, wie vielfältig seine Erforschung ist und welche Erkenntnisse eine Bedeutung für unseren Alltag haben.

**Die Tour 2023**

Von Berlin aus fährt das Schiff nach Brandenburg und von dort weiter Richtung Schleswig-Holstein und Hamburg. Anschließend geht es für die *MS Wissenschaft* über Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg weiter nach Hessen. Im September erreicht das Ausstellungsschiff Bayern. Dort endet in Nürnberg die diesjährige Deutschlandtour und die *MS Wissenschaft* fährt weiter Richtung Österreich, wo sie in Krems, Tulln und Wien Halt macht.

Die *MS Wissenschaft* tourt im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung durch Deutschland. *Wissenschaft im Dialog (WiD)* realisiert die Ausstellung mit Unterstützung der hinter *WiD* stehenden Wissenschaftsorganisationen. Die Exponate kommen direkt aus der Forschung und werden zur Verfügung gestellt von Instituten der Fraunhofer-Gesellschaft, Helmholtz-Gemeinschaft, Leibniz-Gemeinschaft, Max-Planck-Gesellschaft und DFG-geförderten Projekten, Hochschulen sowie weiteren Partnern. Die Ausstellung wird für Besucherinnen und Besucher ab zwölf Jahren empfohlen.

**Alle Stationen der Tour auf einen Blick**: [ms-wissenschaft.de/besuch/tour-2023/](https://ms-wissenschaft.de/de/besuch/tour-2023/)

**Öffnungszeiten:**   
Täglich 10 – 19 Uhr (für Schulklassen ab 9 Uhr).   
Informationen zu Abweichungen in einzelnen Städten auf der Website [ms-wissenschaft.de/besuch/tour-2023/](https://ms-wissenschaft.de/de/besuch/tour-2023/).

**Informationen zur Ausstellung:** [ms-wissenschaft.de](https://ms-wissenschaft.de/de/)  
**Informationen zum Wissenschaftsjahr 2023 – Unser Universum:** [wissenschaftsjahr.de](https://wissenschaftsjahr.de/)

**Foto MS Wissenschaft:** [ms-wissenschaft.de/de/presse/fotos/](https://ms-wissenschaft.de/de/presse/fotos/)

**Ihr Kontakt bei *Wissenschaft im Dialog (WiD)*:**

|  |  |
| --- | --- |
| Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  Dorothee Menhart  Tel.: 030 2062295-55  [dorothee.menhart@w-i-d.de](mailto:dorothee.menhart@w-i-d.de) | Projektmanagement MS Wissenschaft  Susanne Jaster  Tel.: 030 2062295-60  [susanne.jaster@w-i-d.de](mailto:susanne.jaster@w-i-d.de) |

**\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**  
**Wissenschaftsjahr 2023 – Unser Universum**

Die unfassbare Weite des Universums und die Frage nach dem Ursprung der Erde und des Menschen haben über die Jahrtausende hinweg unsere Kultur, unser Selbstbild und die Wissenschaft beschäftigt. Trotz des Erkenntnisfortschritts der letzten Jahrzehnte bleibt unser Kosmos aber in weiten Teilen eine faszinierende Unbekannte. Was sind Schwarze Löcher? Sind wir allein im Universum? Was macht unsere Erde zu einem bewohnbaren Planeten und wie können wir ihn schützen? Diesen und anderen Fragen widmet sich das *Wissenschaftsjahr 2023 – Unser Universum*. Von Ausstellungen über Schulaktionen bis hin zu Mitmachangeboten: Der Blick von der Erde ins All und aus dem All auf die Erde erfolgt dabei aus vielfältigen Perspektiven und lädt Jung und Alt zu einem spannenden Austausch mit Wissenschaft und Forschung ein. Die Wissenschaftsjahre sind eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) gemeinsam mit *Wissenschaft im Dialog (WiD)*. [www.wissenschaftsjahr.de](http://www.wissenschaftsjahr.de)

***Wissenschaft im Dialog* – die Organisation der Wissenschaft für Wissenschaftskommunikation in Deutschland**

*Wissenschaft im Dialog (WiD)* ist die Organisation der Wissenschaft für Wissenschaftskommunikation in Deutschland. Die gemeinnützige GmbH unterstützt Wissenschaft und Forschung mit Expertise zu wirkungsvoller Kommunikation mit der Gesellschaft, entwickelt neue Vermittlungsformate und bestärkt Wissenschaftler\*innen im Austausch mit der Öffentlichkeit auch über kontroverse Themen der Forschung. Unter Bürger\*innen schärft *WiD* das Bewusstsein für die gesellschaftliche Bedeutung der Wissenschaft und fördert das Verständnis von Prozessen und Erkenntnissen der Forschung. Dafür organisiert *WiD* deutschlandweit Diskussionen, Schulprojekte, Ausstellungen, Wettbewerbe und betreibt Online-Portale rund um Wissenschaft und Wissenschaftskommunikation. *Wissenschaft im Dialog* wurde im Jahr 2000 auf Initiative des Stifterverbands von den großen deutschen Wissenschaftsorganisationen gegründet. Als Partner kamen wissenschaftsnahe Stiftungen hinzu. Vom Bundesministerium für Bildung und Forschung wird *WiD* durch Projektförderung unterstützt. [www.wissenschaft-im-dialog.de](https://www.wissenschaft-im-dialog.de/)